



INFO

Die wichtigsten Fragen und Antworten rund um das Thema Dieselpartikelfilter

1. In unserem Fuhrpark gibt es Fahrzeuge, die ohne Rußpartikelfilter mautpflichtige Straßen in Deutschland befahren. Gibt es Möglichkeiten Maut zu sparen?

Mit der Nachrüstung eines Rußpartikelfilters können Sie Maut sparen. Sprechen Sie ihren persönlichen winkler Fachberater an. Er bietet Ihnen das für Ihr Fahrzeug passende System an. Die identische Bauform zum Schalldämpfer reduziert die Einbauzeit drastisch. Die ABE wird mitgeliefert und dann ist die Eintragung in den Papieren und die Mautreduzierung nur noch Formsache.

2. Einige der Fahrzeuge müssen in Städte fahren, in die künftig nur noch Fahrzeuge mit „Grüner Plakette“ einfahren dürfen. Muß man somit neue Fahrzeuge kaufen?

Nein, es gibt eine bessere Lösung. Auch hierfür hat winkler Rußpartikelfilter im Sortiment, die auf die Fahrzeuge und deren Fahrgeohnheiten abgestimmt sind. Durch eine Nachrüstung bekommen die Fahrzeuge die begehrte „Grüne Plakette“ und haben freie Fahrt in allen Umweltzonen. Die Lkw können somit noch einige Jahre weiter genutzt werden.

3. Unser Fuhrpark trägt komplett die „Grüne Plakette“, weil wir die Fahrzeuge mit Rußpartikelfilter ausgestattet haben. Sind wir damit alle Sorgen los?

Leider nicht ganz. Rußpartikelfilter sind nicht wartungsfrei. Je nach Fahrleistung benötigen sie ca. 1 mal pro Jahr eine professionelle Reinigung mittels Brennofen und Ausblasmachine. Das ist deshalb nötig, weil der Rußpartikelfilter die Partikel zunächst sammelt und diese dann im Filter verbrennt. Die dabei entstehende Asche füllt die Filterkanäle immer mehr. Der Abgasgedruck und damit der Dieselvebrauch steigt.

4. Bei einem Fahrzeug leuchtete die rote LED, was die notwendige Reinigung signalisiert. Mittels Druckluftpistole haben wir den Filter selbst ausgeblasen und wieder verbaut. So kann man Geld sparen, oder?

Von dieser Art Reinigung ist abzuraten. Es sind immer unverbrannte Rückstände im Filter, die nur mittels Brennofen gelöst werden können. Ein Ausblasen mit speziellen Maschinen garantiert, dass der Filter wieder komplett sauber ist und bis zur nächsten Reinigung lange durchhält.

5. Wie lange dauert eine solche professionelle Reinigung und wohin kann ich mich wenden?

winkler arbeitet mit einem Spezialisten zusammen, der ein umfangreiches Know-How hat und professionelle Reinigungs- und Diagnose-Geräte einsetzt. Ein Anruf beim winkler Fachberater genügt und der Filter wird bei Ihnen abgeholt. Zwei Tage später wird er wieder gereinigt angeliefert. Bei einem Dinex-Rußpartikelfilter ist auch das sogenannte Austauschsystem möglich, d.h. ein bereits gereinigter Filter wird angeliefert und der verschmutzte Filter wird gleichzeitig abgeholt. Somit steht das Fahrzeug nur kurz in der Werkstatt zum Filterwechsel. Nach der Reinigung bekommt ein anderer Kunde diesen Filter.

Nähere Informationen rund um das Thema Dieselpartikelfilter erhalten Sie selbstverständlich bei Ihrem winkler Fachberater oder direkt in einem winkler Betrieb.



Dieselpartikelfilter für Lkw mindern den Rußpartikel-ausstoß um nahezu 100 %.



Rußpartikelfilter – Herzstück aller Abgasreinigungssysteme.